

## PRESSEINFORMATION

### Jetzt wird gebaut - Spatenstich in Lichtenhagen

**Bis Ende 2024 will die Wohnungsgesellschaft WIRO zwischen Schleswiger und Möllner Straße 318 neue Wohnungen bauen, 42 davon sozial gefördert.**

*(Rostock, 03.08.2021)* Baustart für eines der größten WIRO-Wohnungsbauprojekte in Rostock: Auf der zirka 2,5 Hektar großen Brachfläche zwischen Schleswiger und Möllner Straße baut das kommunale Wohnungsunternehmen 318 Mietwohnungen, 42 davon durch das Landesbauministerium im zweiten Förderweg aus dem Programm „Wohnungsbau Sozial“ gefördert.

"Mit diesem Bauvorhaben setzt die WIRO einen weiteren wichtigen Akzent für die Attraktivität des Rostocker Nordwestens", so Oberbürgermeister Claus Ruhe Madsen beim ersten traditionellen Spatenstich. "Hier wird in den kommenden Jahren viel passieren, auch durch den Neubau des Bildungscampus der Zollverwaltung des Bundes. Durch das Engagement unserer kommunalen Wohnungsgesellschaft kann dieses Wachstum auch sozial verträglich gestaltet werden."

„Auf halbem Weg zwischen dem Rostocker Stadtzentrum und dem Warnemünder Strand entsteht hier ein modernes und grünes Quartier mit exzellenter Anbindung", sagte Ralf Zimlich, Vorsitzender der WIRO-Geschäftsführung. Ziel des kommunalen Vermieters sei

es, an diesem Standort ein durchmischtes, bezahlbares und lebendiges Wohnquartier zu schaffen.

Die 2- bis 5-Raum-Wohnungen in insgesamt 8 Häusern mit 4 bis 8 Etagen wurden deshalb für Familien, Singles und Senioren jeden Alters geplant und sollen Ende 2024 bezugsfertig sein. Die Adresse: Plöner Straße 1 bis 19.

„Ausgestattet mit Aufzügen, Balkonen oder Terrassen, sowohl offenen als auch geschlossenen Küchen und hellen Bädern, bieten die barrierearmen Wohnungen Platz für viele Wünsche“, machte der Technische Geschäftsführer der WIRO, Christian Urban, deutlich.

An zentraler Stelle soll ein 8-Geschosser die Standortmarke bilden. Dreh- und Angelpunkt des Quartiers wird ein Punkthaus mit 4 Etagen, in dessen Innenbereich ein Concierge-Service angeboten wird. 195 Autostellplätze gehören zum Mobilitätskonzept, ergänzt durch Carsharing und Ladestationen für E-Autos. Die neu anzulegenden Außenanlagen mit Spiel- und Fitnessgeräten, Tischtennisplatten und einem Roller-Parcours können sich zu beliebten Treffpunkten entwickeln.

Gesamtkosten: rund 69,5 Millionen Euro

Wohnfläche gesamt: zirka 20.500 m<sup>2</sup>

Energiestandard: KfW 55

Kaltmiete pro qm Wohnfläche: 7,40 bis 11 Euro

Mehr Infos zu WIRO-Bauprojekten auf: [www.WIRO.de/neubauten](http://www.WIRO.de/neubauten)

**Visualisierung:** Bastmann + Zavracky BDA Architekten GmbH

## Die Wohnfühlgesellschaft



Die WIRO Wohnfühlgesellschaft zählt mit rund 36.000 eigenen Wohnungen und Gewerbeeinheiten sowie mehr als 600 Mitarbeitern zu den größten und leistungsfähigsten Wohnungsunternehmen Norddeutschlands. Fast ein Drittel der Rostocker wohnt bei der WIRO, unsere Bestände befinden sich in allen Stadtteilen der Hansestadt. Bester Service, moderner Wohnraum zu fairen Mietpreisen und eine ausgeprägte Kundenorientierung bilden die Basis, um unserer wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verantwortung als kommunaler Vermieter gerecht zu werden.

### Rückfragen bitte an:

Carsten Klehn  
Pressesprecher (V.i.S.d.P.)  
Tel.: 0381.4567-2320  
Fax: 0381.4567-2423  
Mobil: 0151.12256081  
E-Mail: [cklehn@WIRO.de](mailto:cklehn@WIRO.de)

Dagmar Horning  
Stellv. Pressesprecherin  
Tel.: 0381.4567-2256  
Fax: 0381.4567-2423  
E-Mail: [dhorning@WIRO.de](mailto:dhorning@WIRO.de)

Herausgeber: WIRO Wohnen in Rostock  
Lange Straße 38, 18055 Rostock  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Leiter Presse / Unternehmenskommunikation Carsten Klehn